

Re: OCX aktualisieren (comctl32.ocx > mscomctl.ocx) ?

Source:

<http://www.tech-archive.net/Archive/German/Access/microsoft.public.de.access/2007-03/msg02047.html>

- *From:* "Wolfgang Marx" <in21@xxxxxxx>
 - *Date:* Fri, 30 Mar 2007 11:02:16 +0200
-

Hallo Oliver

Sorry, aber ich fürchte das kapier ich nicht. Wo liegt mein Denkfehler?

Entferne mal bei einer Kopie den Verweis auf das ocx und kompiliere Dein Projekt,

Das Projekt enthält nur die benötigten Veweise "Visual Basic for Applications", "Access 9.0" und "DAO 3.6"

Listview-Controls sind vorhanden, da auf Form gezeichnet. Auflistungen wie z.B. "ListItems" werden als "Object" deklariert und per Code aus der DB gefüllt.

Wenn ich "LateBinding" richtig verstehe, dann müsste der Code ungefähr folgendermassen aussehen, da die Instanz des Controls erst zur Laufzeit erstellt werden soll, nicht?

```
Dim myLstView As Object, lstItem As Object
```

```
Private Sub Form_Load()  
Set myLstView = CreateObject("MSComctlLib.ListViewCtrl.2")  
Set lstItem = myLstView.listItems.Add(, "TEXT")  
debug.print lstItem.index  
End Sub
```

Bis dahin funktioniert das (debug.Print liefert 1). Eigenschaften wie "Height", "Width", "Visible", etc. können so jedoch nicht gesetzt werden, da das Control ja physisch gar nicht existiert?

Evtl. wäre ein Link hilfreich der mir die Thematik erläutert.

Dank nochmal
Wolfgang

"Oliver Straub" <oliver.straub_NoS@xxxxxxx> schrieb im Newsbeitrag

Re: OCX aktualisieren (comctl32.ocx > mscomctl.ocx) ?

news:eUCpY9mcHHA.4392@xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Hallo Wolfgang,

. Mir scheint allerdings der Aufwand auf LateBinding umzustellen im Augenblick mangels echtem Druck zur Umstellung zu gross, da augenblicklich (fast) alle Eigenschaften über die Eigenschaftsseiten der OCX'e vorgenommen wurden. Wenn ich das richtig sehe, wirkt sich der Vorteil
deines Vorschlags erst bei zukünftigen, also der auf die "Erstumstellung" folgenden Updates der Controls aus?

nein, die Eigenschaften die Du eingestellt hast brauchen keinen Verweis zur Bibliothek. Das ActiveX-Control erzeugt eine Instanz der registrierten Klasse, die Informationen dafür kommen vom System (Windows). Entferne mal bei einer Kopie den Verweis auf das ocx und kompiliere Dein Projekt, dann siehst Du ja wo Du auf Informationen aus der Bibliothek zugreifst. Datentypen müssen dann durch Object ersetzt werden, und die Konstanten musst Du als Public Const im Projekt selber anlegen. Wenn Du parallel eine Mdb offen hast, die den entfernten Verweis noch enthält, kannst Du schnell mit copy&past im Direktfenster dieser Mdb den Wert abfragen. Wenn Du nur mit copy&past arbeitest, dann ist so eine Umstellung ein Vorgang, den man völlig ohne Hirn bewerkstelligen kann. (Konstante kopieren, erst die Public Const Zeile anlegen, dann den Wert abfragen, den Wert kopieren und beim Public Const einfügen, dann wieder kompilieren, ...) Das kann man als kurze Pause zwischendurch durchziehen. Das kann auch einer machen, der keine Ahnung davon hat, was er da tut. Beim einhalten der QS sind Fehler ausgeschlossen. :-)

Gruss
Oliver